

Vorlage – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung(EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: Invesco Greater China Equity Fund

Unternehmenskennung (LEI-Code): 54930002LY1J35GNQS37

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _____ %

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _____ %

☒ ☐ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _____ % an nachhaltigen Investitionen

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem sozialen Ziel

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Invesco Greater China Equity Fund (der „Fonds“) zielte darauf ab, ökologische Merkmale mit Bezug zur Nutzung von natürlichen Ressourcen und zum Thema Umweltverschmutzung zu bewerben. Dies erfolgte durch Ausschluss von Unternehmen, die an der Kohleförderung und -produktion sowie an unkonventionellem Öl und Gas beteiligt sind, beispielsweise durch Exploration/Förderung von arktischem Öl und Gas, Ölsandgewinnung und Aktivitäten im Bereich Schieferenergie. Der Fonds bewarb darüber hinaus soziale Merkmale in Bezug auf Menschenrechte, indem er Unternehmen ausschloss, die laut Daten Dritter und der proprietären Analyse und Analyse des Anlageverwalters gegen die UNGC-Grundsätze verstoßen, sowie durch Ausschluss von Emittenten, die an der Tabakproduktion und an Produkten und Dienstleistungen im Zusammenhang mit Tabak, Cannabis zu Genusszwecken, umstrittenen Waffen und der Herstellung von Atomsprengköpfen oder Atomraketen unter Verstoß gegen den Atomwaffensperrvertrag beteiligt sind.

Die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds wurden durch Anwendung der oben beschriebenen Ausschlusskriterien erreicht.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Der Fonds ermittelte die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale anhand verschiedener Indikatoren.

Der Bezugszeitraum für die in diesem Dokument angegebenen Daten ist 1. März 2023 bis 29. Februar 2024. Sofern nicht anders angegeben, sind die Daten repräsentativ für den Bezugszeitraum.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dazu gehörten:

Nachhaltigkeit	Indikatorwert
UN Global Compact, Ausschluss bei Verstoß	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Internationale Sanktionen, sanktionierte Anlagen sind nicht zugelassen	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Umstrittene Waffen, Ausschluss bei jedweder Beteiligung, einschließlich Unternehmen, die an der Herstellung von Atomsprengköpfen oder Atomraketen unter Verstoß gegen den Atomwaffensperrvertrag beteiligt sind.	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Kohle, Ausschluss wenn auf die Gewinnung von Kraftwerkskohle $\geq 5\%$ des Umsatzes und die Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle $\geq 10\%$ des Umsatzes entfallen	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Unkonventionelles Öl und Gas, Ausschluss, wenn $\geq 5\%$ des Umsatzes auf einen der folgenden Bereiche entfallen: - Förderung von arktischem Öl und Gas; - Förderung von Ölsand; - Schieferenergiegewinnung	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Tabak, Ausschluss wenn auf die Tabakproduktion $\geq 5\%$ des Umsatzes und/oder auf tabakbezogene Produkte und Dienstleistungen $\geq 5\%$ des Umsatzes entfallen	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Cannabis zu Genusszwecken, Ausschluss, wenn $\geq 5\%$ des Umsatzes darauf entfallen	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.
Rüstungsgeschäfte, Ausschluss bei Umsatzanteil von insgesamt $\geq 10\%$; bei Kleinwaffen insgesamt $\geq 10\%$	Im Bezugszeitraum gab es keine aktiven Verstöße gegen die Ausschlusskriterien des Fonds.

● **...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Wie im Vorjahr wurde der Fonds ohne Verstoß gegen die oben aufgeführten Ausschlüsse geführt.

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht zutreffend.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Nicht zutreffend.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Nicht zutreffend.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Nicht zutreffend.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) durch die Durchführung einer qualitativen und quantitativen Überprüfung der wichtigsten Kennzahlen (hauptsächlich der 14 Kennzahlen, wie in Tabelle 1 von Anhang I der technischen Regulierungsstandards für Verordnung 2019/2088 definiert). Die quantitative Analyse umfasste eine Überprüfung aller aktuellen Invesco-Positionen und der relevanten PAI-Daten. Bei dieser ersten Überprüfung wurde ein absoluter Schwellenwert festgelegt, der Emittenten, die die Mindeststandards nicht erfüllten, sowie Unternehmen, die ein binäres Ergebnis aufwiesen (z. B. umstrittene Waffen oder Verstöße gegen den UN Global Compact), kennzeichnete. Sobald die Emittenten für die quantitative Überprüfung gekennzeichnet waren, wurde eine Bewertung durchgeführt, um zu verstehen, ob öffentlich verfügbare Informationen des Emittenten vorlagen, die uns bekannt waren und die nachweislich die schlechte Performance bei dem markierten PAI betrafen. Das ESG-Researchteam wies dem Emittenten eine Bewertung zu, um zu beurteilen, wie gut er gegen die schlechte Performance vorging. Für gekennzeichnete Unternehmen, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Auswirkungen in Bezug auf einen bestimmten PAI nicht ausreichend reduziert haben, wird ein Handlungskonzept entwickelt. Dieses Konzept kann verschiedene Maßnahmen umfassen, die sich nach der Schwere des Problems, den oben näher beschriebenen ESG-Merkmalen des Fonds und der Wahrscheinlichkeit richten, dass durch Mitwirkung im Unternehmen eine Veränderung erreicht werden kann. Ein Handlungskonzept kann unter anderem direkte Mitwirkung, Monitoring, Brief- und E-Mail-Korrespondenz sowie die Einbeziehung von Branchengremien beinhalten. Wenn durch diese Mitwirkung keine Verbesserung erreicht wurde, kann der Fonds die Veräußerung von Anlagen und/oder den Ausschluss der betreffenden Emittenten in Betracht ziehen.

Die folgende Tabelle zeigt die PAI-Daten für den Fonds:

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	PAI	Daten	Messgröße
Treibhausgasemissionen	1. Treibhausgasemissionen	83,570.80	Vom Fonds finanzierte Scope-1-Emissionen (in Tonnen CO ₂ -Äquivalent)
		12,838.98	Vom Fonds finanzierte Scope-2-Emissionen (in Tonnen CO ₂ -Äquivalent)
		142,529.00	Vom Fonds finanzierte Scope-3-Emissionen (in Tonnen CO ₂ -Äquivalent)
		238,938.77	Summe finanzierte Emissionen (Scope 1 + Scope 2 + Scope 3) (in Tonnen CO ₂ -Äquivalent)
	2. CO ₂ -Fußabdruck	586.35	CO ₂ -Fußabdruck auf Fondsebene (Scope 1 + Scope 2 + Scope 3) (pro Mio. EUR Investition)
	3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	1,091.82	Gesamtemissionsintensität auf Fondsebene – Scope 1 + 2 + 3 (pro Mio. EUR Umsatz)
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0.00	% des Fonds mit Exposure gegenüber fossilen Brennstoffen
	5. Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen	92.59	Angepasster gewichteter Durchschnitt aller Emittenten im Anteil des Fonds an Verbrauch und Erzeugung nicht erneuerbarer Energien von Unternehmen, in die investiert wird, im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen (%)
	5. Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	0.00	
	6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren		
	Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	0.00	
	Bauwesen	0.06	
	Versorgung mit Elektrizität, Gas, Dampf und Klimatisierung	35.93	
	Fertigung	1.49	
	Bergbau und Tagebau	0.51	
	Immobilien	0.07	
	Transport und Lagerlogistik	0.15	
	Wasserversorgung, Kanalisation,	0.00	

	Abfallmanagement und Sanierungsmaßnahmen		
	Groß- und Einzelhandel, Reparatur von Kraftfahrzeugen	0.13	
	Biodiversität		
	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	0.00	Anteil der Investitionen des Fonds in Unternehmen mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken
	Wasser		
	8. Emissionen in Wasser	0.03	Angepasster gewichteter Durchschnitt pro Emittent an den von den Beteiligungsunternehmen des Fonds erzeugten Wasseremissionen pro Mio. EUR Investition (in Tonnen)
	Abfall		
	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	0.37	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt
	Soziales und Beschäftigung		
	10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0.00	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	85.77	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	23.63	Gewichteter Durchschnitt des unbereinigten geschlechtsspezifischen Verdienstgefälles aller Unternehmen im Portfolio, in die investiert wird
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	14.97	Gewichteter Durchschnitt des Verhältnisses von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen aller Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen,	0.00	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am

Streumunition,
chemische und
biologische Waffen)

Verkauf von umstrittenen Waffen
beteiligt sind

Anmerkungen:

Obwohl die Scope-3-Emissionen in der obigen Tabelle mit den PAI-Scores für den Fonds enthalten sind, wurden sie während des Berichtszeitraums nicht in den quantitativen Überprüfungsprozess einbezogen, der PAIs berücksichtigt.

Die in der obigen Tabelle aufgeführten Daten werden anhand von Informationen eines Drittanbieters berechnet. Die Richtigkeit, Vollständigkeit und Relevanz der berechneten Daten hängt von der Richtigkeit und Vollständigkeit der von diesem Drittanbieter bereitgestellten Daten ab. Die angegebenen Zahlen sind das Resultat bestmöglicher Berechnungen auf Grundlage der verfügbaren Daten. Es besteht jedoch keine ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung oder Zusicherung bezüglich Vollständigkeit, Richtigkeit oder Eignung dieser Daten für einen bestimmten Zweck.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: Vom 1. März 2023 bis 29. Februar 2024. Die Daten sind repräsentativ für den Bezugszeitraum.

Größte Investitionen	Sektor	In% der Vermögenswerte	Land
TSMC	Informationstechnologie	9.88%	Taiwan
TENCENT	Kommunikationsdienstleistungen	9.51%	China
BABA-SW	Zyklische Konsumgüter	6.17%	China
AIA	Finanzen	5.62%	Hongkong
PDD HOLDINGS INC	Zyklische Konsumgüter	3.13%	Irland
Meituan Inc	Zyklische Konsumgüter	2.66%	China
LARGAN PRECISION	Informationstechnologie	2.28%	Taiwan
PRESIDENT CHAIN	Basiskonsumgüter	1.98%	Taiwan
1801 HK COM	Gesundheitswesen	1.92%	China
UNI-PRESIDENT EN	Basiskonsumgüter	1.85%	Taiwan
NETEASE INC	Kommunikationsdienstleistungen	1.84%	China
ZIJIN MINING-H	Roh- und Grundstoffe	1.72%	China
ASUSTEK COMPUTER	Informationstechnologie	1.70%	Taiwan



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

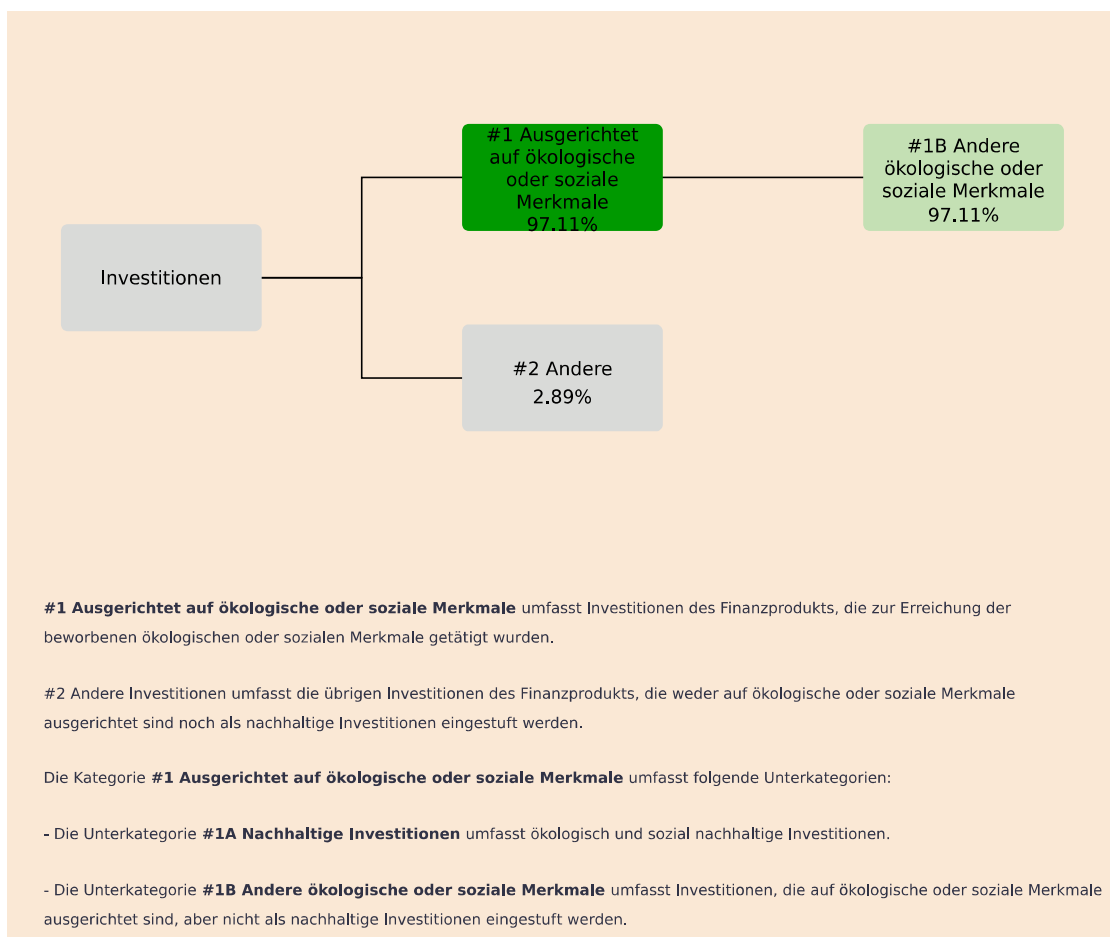
Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Die Ausschlüsse wurden über das gesamte Anlageuniversum hinweg geprüft, das aufgrund der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie des Fonds (#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale) mindestens 90 % des Portfolios ausmacht. Zusätzliche liquide Mittel und Geldmarktinstrumente, die zu Zwecken des Liquiditätsmanagements/der Liquidität gehalten wurden, durften nicht im Hinblick auf die Einhaltung des vorstehenden Ausschlussrahmens (#2 Andere Investitionen) geprüft werden.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

97,11 % des Fonds wurden entsprechend den ökologischen und sozialen Merkmalen des Fonds investiert.

2,89 % des Fonds wurden zu Absicherungszwecken und/oder für effizientes Portfoliomanagement in derivative Finanzinstrumente investiert oder als Barmittel zur Bereitstellung zusätzlicher Liquidität gehalten.



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

GICS-Sektoraufschlüsselung – die Daten sind repräsentativ für den Bezugszeitraum.

Sektor (GICS)	Gewichtung in %
Finanzen	14.52
Kommunikationsdienstleistungen	15.65
Zyklische Konsumgüter	25.27
Informationstechnologie	15.76
Industriegüter	6.01
Basiskonsumgüter	9.11
Energie	0.00
Immobilien	0.31
Gesundheitswesen	4.34
Roh- und Grundstoffe	4.45
Versorger	1.62
Nicht Klassifiziert	0.07
Barmittel	2.89
Gesamt	100.00

GICS-Ebene 4 – Aufschlüsselung für den Energiesektor

Subindustrie-Code	Bezeichnung der Subindustrie	Gewichtung
10101010	Erdöl- und Erdgasförderung	0.00
10101020	Erdöl und Erdgas: Ausrüstung und Dienste	0.00
10102010	Integrierte Erdöl- und Erdgasunternehmen	0.00
10102020	Erdöl und Erdgas: Exploration u. Förderung	0.00
10102030	Erdöl und Erdgas: Raffinierung und Vermarktung	0.00
10102040	Erdöl und Erdgas: Lagerung u. Transport	0.00
10102050	Kohle und nicht-erneuerbare Brennstoffe	0.00
Gesamt		0.00

Mit Blick auf die EUTaxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheitsund



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds verpflichtet sich nicht, einen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem EU-taxonomiekonformen Umweltziel zu halten. Das Fondsportfolio war nicht auf die EU-Taxonomie ausgerichtet.

Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert?

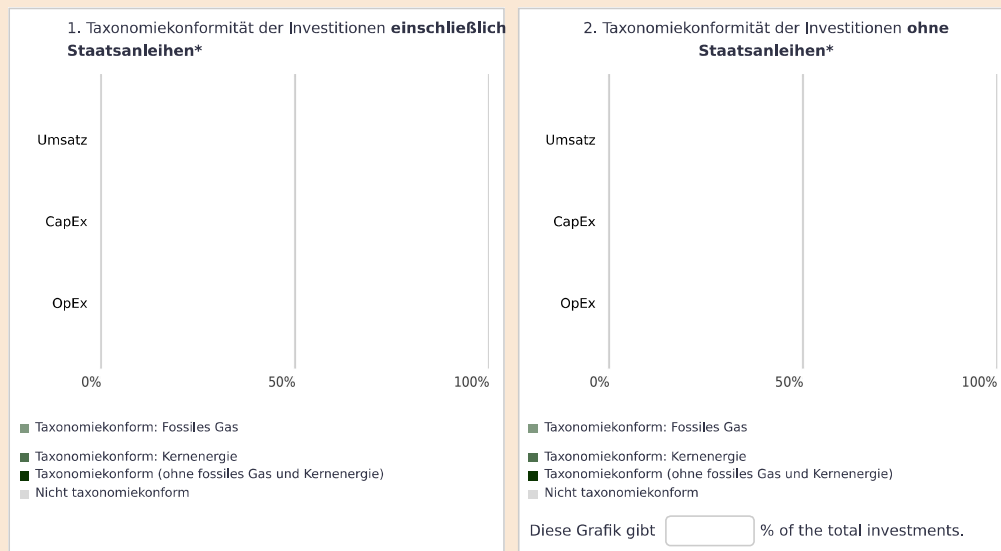
☐ Ja

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Nicht zutreffend.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Nicht zutreffend.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nicht zutreffend.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht zutreffend.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

2,89 % der Vermögensallokation des Fonds waren in „Andere Investitionen“ enthalten. Wie vorstehend beschrieben, konnte der Fonds zusätzlich liquide Mittel oder Geldmarktinstrumente zu Zwecken des Liquiditätsmanagements halten. Der Fonds hielt zusätzliche liquide Mittel oder Geldmarktinstrumente zu Zwecken des Liquiditätsmanagements, die nicht auf Einhaltung der oben genannten Ausschlüsse geprüft wurden. Aufgrund der neutralen Natur der Vermögenswerte bestand kein Mindestschutz.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Indexderivate wurden nur dann auf Look-through-Basis bewertet, wenn der zugrunde liegende Index eine wesentliche Allokation in ausgeschlossenen Wirtschaftstätigkeiten aufwies.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Der Fonds erreichte die ökologischen und sozialen Merkmale durch Einhaltung der Ausschlüsse, die auf die vom Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet sind.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?"

Darüber hinaus überwachten die Anlageteams mit Unterstützung des ESG-Researchteams im Rahmen der Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren die Investitionen im Hinblick auf PAI-Indikatoren. Invesco hat bestimmte Emittenten im Fondsportfolio, von denen angenommen wird, dass sie negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren haben, überprüft. Damit sollte festgestellt werden, ob im Rahmen der Engagement-Richtlinie entsprechende Aktivitäten notwendig sind.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht zutreffend.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht zutreffend.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht zutreffend.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht zutreffend.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht zutreffend.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht